

Inselgemeinde Juist

Inselgemeinde Juist
An den Bürgermeister
Herrn Dr. Tjark Goerges
Strandstraße 5

30. April 2024

Eing. ~~.....~~ **REH/Rat**

26571 Juist

- 1) speiches ✓
- 2) per Mail au Rat
- 3) Sachgebrat 32
- 4) Kopre

Juist, 30.04.2024

Betreff: Antrag zur Prüfung der Erweiterung des Schulferienbetreuungsprogramms um Gästekinder

Sehr geehrter Herr Dr. Goerges,
Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der CDU-Fraktion möchten wir einen Antrag auf Prüfung einer möglichen Erweiterung des bestehenden Schulferienbetreuungsprogramms unserer Inselgemeinde stellen.

Das Ferienbetreuungsangebot stellt eine wichtige soziale Leistung für die Familien unserer Insel dar. Es ermöglicht den Kindern eine sinnvolle Freizeitgestaltung und unterstützt die Eltern in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf während der schulfreien Zeit.

Leider haben sich nur sehr wenige Inselkinder von den ohnehin wenigen Kindern (ca. 35 Kinder) angemeldet. Die Gründe dafür sind unterschiedlich. Zum Beispiel findet zeitgleich das äußerst beliebte Fußballcamp statt und zum anderen finden die Kinder das Angebot nicht so interessant. Dies hat eine Umfrage in den Klassen 1 bis 4 ergeben.

Um das Angebot weiterhin aufrecht zu erhalten, sehen wir eine Chance, das Betreuungsangebot auch für Kinder unserer Gäste zu öffnen. Dies könnte nicht nur die Attraktivität unserer Insel als familienfreundliches Reiseziel steigern, sondern auch zusätzliche Einnahmen generieren, die in die Qualität und Ausweitung des Betreuungsangebots reinvestiert werden könnten.

Es soll natürlich immer gewährleistet sein, dass die Betreuung der einheimischen Kinder stets Vorrang hat und sich unser Antrag nur auf die Auffüllung der frei gebliebenen Plätze bezieht.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um eine eingehende und zeitnahe Prüfung folgender Aspekte:

Kosten-Nutzen-Analyse: Welche finanziellen Auswirkungen hätte die Integration von Gästekindern in das Programm? Könnten eventuell entstehende Mehrkosten durch Teilnahmegebühren für Gästekinder ausgeglichen werden?

Fördermittel und Zuschüsse: Würde die Öffnung des Programms für Gästekinder Einfluss auf bestehende Fördermittel oder Zuschüsse haben?

Kapazitäts- und Bedarfsplanung: Wie viele Plätze könnten für Gästekinder geschaffen werden, ohne dass es zu Lasten der Betreuungsqualität für unsere Inselkinder geht?

Organisatorische Rahmenbedingungen: Welche organisatorischen Herausforderungen sind mit der Integration von Gästekindern verbunden (Anmeldung, Personalplanung etc.)?

Rechtliche Voraussetzungen: Gibt es rechtliche Bestimmungen, die bei einer solchen Erweiterung beachtet werden müssen?

Wir sind überzeugt, dass eine wohlüberlegte Öffnung des Betreuungsprogramms für Gästekinder einen positiven Beitrag zur Entwicklung unserer Gemeinde leisten kann. Wir bitten daher um eine

zeitnahe Bearbeitung dieses Antrags und stehen für Rückfragen sowie zur Unterstützung bei der Umsetzung gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Aufmerksamkeit und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen,

Kornelia Rippe
CDU Fraktion